

Communiqué

Solothurn, 15. Januar 2016

Strukturanpassung der «santésuisse-Gruppe»

Die «santésuisse-Gruppe» startet nach einer umfassenden Reorganisation gestärkt ins neue Jahr 2016

Der Verwaltungsrat von santésuisse hat Ende 2014 beschlossen, die historisch gewachsene Organisation der santésuisse-Gruppe einer umfassenden Organisationsüberprüfung zu unterziehen mit dem Ziel, die Organisation mit einer neuen optimierten Struktur für die Zukunft zu rüsten. Gestützt auf die entsprechenden Vorarbeiten wurden im Dezember 2015 die zur Umsetzung des Organisationsreview notwendigen Entscheide gefällt.

Die Verbandsorganisation, die weiterhin die juristischen Einheiten santésuisse, tarifsuisse ag, SASIS AG und den Schweizerischen Verband für Gemeinschaftsaufgaben der Krankenversicherer (SVK) umfasst, ist neu als Konzernstruktur aufgebaut, wobei die Unternehmen der santésuisse-Gruppe weiterhin als selbstständig am Markt auftretende Unternehmen organisiert sind. Die gesamte Gruppe wird unter dem gemeinsamen Dach der santésuisse-Gruppe gebündelt. Neu wird sie aus einer Hand geführt und steht wirtschaftlich unter einer einheitlichen Leitung. Ihre Tätigkeit wird von einer unter dem Vorsitz von Verena Nold, Direktorin von santésuisse, stehenden unternehmensübergreifenden Gruppenleitung geführt. Weitere Mitglieder der Gruppenleitung sind Mischa Jordi, Geschäftsführer a. i. SASIS AG, Daniel Wyler, Leiter SVK und Heinz Graf, Leiter Services santésuisse-Gruppe. Veränderungen auf der operativen Ebene betreffen die Tarifthemen (Tarifstrukturen und Tarifverhandlungen), welche neu unter einem Dach bei tarifsuisse ag bearbeitet werden. Im Rahmen der Reorganisation der santésuisse-Gruppe hat sich Markus Caminada, Geschäftsführer tarifsuisse ag, entschlossen, nach 12 Jahren im Dienste von santésuisse und tarifsuisse ag die Unternehmung per Ende Juli 2016 zu verlassen. santésuisse und tarifsuisse ag bedauern den Weggang von Markus Caminada und danken ihm für sein grosses Engagement. Die santésuisse-Gruppe wird zu gegebener Zeit über die Nachfolgeregelung informieren.

Der Verwaltungsrat der santésuisse-Gruppe setzt sich zusammen aus den Mitgliedern Heinz Brand, Nationalrat (Präsident), Dieter Boesch (1. Vizepräsident, RVK/Aquilana), Dr. Thomas J. Grichting (2. Vizepräsident, Groupe Mutuel), Dr. Ruedi Bodenmann (Sympany), Dr. Reto Dahinden (SWICA), Nikolai Dittli (CONCORDIA), Dr. Reto Flury (EGK), Urs Roth (Visana), Stefan Schena (ÖKK) und Christof Zürcher (Atupri).

Im Ausschuss des Verwaltungsrates, der als vorbereitendes Gremium für den Verwaltungsrat von santésuisse fungiert, nehmen Heinz Brand (Präsident), Dieter Boesch (Vertreter der kleinen und mittleren Krankenversicherer, RVK/Aquilana), Dr. Reto Dahinden (SWICA), Nikolai Dittli (CONCORDIA), Dr. Thomas J. Grichting (Groupe Mutuel) und Urs Roth (Visana) Einsitz.

Der Verwaltungsratsausschuss bildet gleichzeitig und neu die Verwaltungsräte von tarifsuisse ag, SASIS AG und SVK, wobei auch Nichtmitglieder von santésuisse im Verwaltungsrat Einsitz nehmen können. So bleibt Alain Flückiger (CSS) weiterhin im Verwaltungsrat von SASIS AG und dem SVK.

Mit dieser neuen Struktur kann sich die santésuisse-Gruppe bestmöglich positionieren, damit die Leistungen zugunsten der Mitglieder und Kunden sowie gegenüber der Öffentlichkeit weiterhin auf hohem Niveau erbracht werden können.

santésuisse ist der Branchenverband der schweizerischen Krankenversicherer. santésuisse setzt sich für ein freiheitliches, soziales und finanzierbares Gesundheitssystem ein, das sich durch einen effizienten Mitteleinsatz und qualitativ gute medizinische Leistungen zu fairen Preisen auszeichnet.

Auskunft erteilt:

Verena Nold, Vorsitzende der santésuisse-Gruppe und Direktorin santésuisse,
Telefon +41 32 625 42 62 / 079 291 06 04, verena.nold@santesuisse.ch

Diese Medienmitteilung können Sie im Internet abrufen unter: www.santesuisse.ch